

MINT-Projekt an Grundschulen in der Bildungsregion Nordkreis



**Sehr geehrte Schulleitungen,
sehr geehrte Lehrkräfte in der Bildungsregion Nordkreis,**

07. September 2021

Kindergartenkinder haben eine sehr positive Haltung gegenüber Forschen und Experimentieren. Sie sind sehr neugierig, hinterfragen vieles und erforschen die Welt. Diese sehr positive Haltung gegenüber MINT-Themen und naturwissenschaftlichen Phänomenen nimmt während der Schulzeit häufig ab. Insbesondere bei Mädchen ist festzustellen, dass die Motivation, sich mit Naturwissenschaft und Technik auseinanderzusetzen in den weiterführenden Schulen deutlich zurückgegangen ist. Die Bildungsregion Nordkreis lädt Sie daher herzlich ein, in Kooperation mit den kommunalen Schulträgern und dem Regionalen Landesamt für Schule und Bildung, an unserem MINT-Projekt exklusiv für die 6 Kommunen im nördlichen Landkreis Osnabrück, teilzunehmen

Ziel ist es, die Motivation und Neugierde sowie Offenheit gegenüber MINT in unserem Alltag während der Grundschulzeit zu erhalten und weiterzuentwickeln. Die Bildungsregion Nordkreis hat in Kooperation mit dem Experten und Diplom-Physiker, Felix Homann, ein Konzept mit folgenden Bestandteilen entwickelt:

1. Zusammenstellung von Forschertüten

- für alle Kinder der 1.-4. Klasse der Grund- und Förderschulen sowie der Waldorfschule im Nordkreis für Experimente zu verschiedenen Themen mit Alltagsgegenständen (Dekofedern, Holzspatel, Knete, Spektralbrille, Sechskantmuttern, Papier). Das Material in den Forschertüten ist abgestimmt auf das Experimentiervideo. Die Forschertüten werden Ihnen fertiggepackt zur Verfügung gestellt und geliefert. Die Anzahl der Tüten ist auf die Schülerzahlen abgestimmt, die uns die Schulträger übermittelt haben. Zusätzlich ist eine Reserve der Forschertüten eingeplant.

2. Experimentiervideo mit dem Experten Felix Homann

- zur Vorführung in allen (Grund-)schulklassen. Auf unterhaltsame Weise werden Experimente dargestellt, welche die Kinder mit den Materialien aus den Forschertüten im Unterricht zum selbstständigen Experimentieren einladen. Zu jedem Experiment wird eine Filmsequenz von 2-3 Minuten gezeigt. Zwischen den Szenen sollen die Kinder selbst kreativ mit dem Material experimentieren, dafür sollte der Film kurz angehalten werden. Da in der Forschertüte 6 Experimente vorhanden sind, beträgt die gesamte Filmlänge insgesamt ca. 17 Minuten. In dem Video finden sich Alltagsexperimente zu folgenden Themen:
 - Wind (Material: Dekofedern + Heft, Mappe oder Buch)
 - Wippe (Material: Holzspatel, Sechskantmuttern + Farbige Stifte)
 - Musik mit dem Spatel (Material: Holzspatel)
 - Spatelkatapult (Material: Holzspatel, Papier)
 - Wie funktioniert ein Messer? (Material: Holzspatel, Knete + Bleistift)
 - Regenbogenfarbenbrille (Material: Spektralbrille).

Sie erhalten zusätzlich zu Forschertüten und Film eine Anleitung mit Hinweisen zum Film.

- Zielgruppe sind Grundschulkindern von der 1- 4. Klasse. Die Materialien und Themen sind ausgangsoffen gestaltet. Somit sind die Erstklässler hier nicht kognitiv und motorisch überfordert. Gleichzeitig ist es auch für die 4.-Klässler noch spannend, den Phänomenen auf den Grund zu gehen.

Für Film + Experimente sollte in der Schule eine Doppelstunde z.B. im Sachunterricht eingeplant werden. Der Film kann entweder über einen Link heruntergeladen oder direkt von einem USB-Stick abgespielt werden, von dem jede Schule einen als Speichermedium erhält.

3. Einrichtung von Spürnasenecken in den Bibliotheken / Jugendzentren

- Die Forschertüten und das Video sollen bei den Kindern das Interesse auf weiteres Experimentieren und MINT-Themen wecken. In den Bibliotheken/Jugendzentren der Nordkreiskommunen werden „Spürnasenecken“ eingerichtet, wo die Kinder weiteres Material aus dem MINT-Bereich ausprobieren und ausleihen können. Informationen, wo die Kinder die Spürnasenecke in den einzelnen Kommunen vor Ort finden, sind auf der in der Forschertüte beiliegenden Karte vermerkt.

Das Material in den Spürnasenecken soll sukzessive erweitert werden, um z.B. die Ausleihe von Materialien für Projektwochen in Schulen zu ermöglichen. Zudem soll es in den einzelnen Nordkreiskommunen Veranstaltungen zu MINT-Themen geben.

Die Lehrkräfte erhalten über ein Online-Angebot nach den Sommerferien eine Einführung zu dem Video mit Tipps zur Anwendung im Unterricht. Dieser Termin wird durch Felix Homann gestaltet, um Ihnen einen Einblick in den Film und die Möglichkeiten zu geben, die sich daraus für den Unterricht und das gemeinsame Experimentieren mit den Kindern ergeben.



**Der Termin für die Online Einführung zu dem Projekt ist
am 29. September 2021,
15.30 – ca. 17.00 Uhr.**

**Bitte melden Sie sich im Vorfeld einfach per
E-Mail über bianca.pollety@lkos.de zu
dem Termin an.**

Der Termin findet über BigBlueButton statt und Sie erhalten den Teilnahmelink rechtzeitig vor der Veranstaltung. Die Teilnahme sowie das gesamte Projekt sind für Sie natürlich kostenlos und werden durch den Bildungsfonds e.V. der Bildungsregion Nordkreis finanziert.

Der geplante Projektstart in den Schulen ist im Anschluss an die Herbstferien 2021.

Wir freuen uns, wenn Sie das Projekt unterstützen und das Material im Unterricht nutzen. Bei Fragen oder Anmerkungen melden Sie sich gerne direkt bei mir per E-Mail oder telefonisch unter 0541-5011726.

Herzliche Grüße

Bianca Pollety